

Leipziger Literaturwissenschaftliches Colloquium (LLC) Programm für das Sommersemester 2016

Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium (LLC) ist eine am Institut für Germanistik der Universität Leipzig angesiedelte Vortragsreihe, in der aktuelle Themen und Projekte der Literaturwissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Die Reihe wendet sich an Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftler, an Studierende der Geisteswissenschaften und an ein allgemeines Publikum. Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium ist ein kritisches Forum, das die Möglichkeit bietet, ungelöste Probleme und offene Fragen, welche die Literaturwissenschaft umtreiben, in konzentrierter und für eine Vielfalt von Ergebnissen offener Atmosphäre zu besprechen. Alle Interessierten von innerhalb und außerhalb der Universität sind herzlich willkommen!

Ort: Seminargebäude der Universität Leipzig, Universitätsstraße 1, Raum 127

Beginn: jeweils um 19.15 Uhr

20.04.2016	Christine Haug (München)	„Zwischen sinnlichem Genuss und Handerotik.“ Buchgestaltung und Lesererwartungen bei erotischen Lesestoffen im 18. Jahrhundert
11.05.2016	Jan Wagner (Berlin)	Gespräch über Gedichte
01.06.2016	Siegfried Lokatis (Leipzig)	Die Buchwissenschaft an der Uni Leipzig seit 2007: Forschungsprojekte, Ausstellungen, Archivpolitik
15.06.2016	Theresa Specht (Leipzig)	Vertraute Mehrsprachigkeit? Effekte von Sprachwechseln in Literatur und Film
29.06.2016	Steven D. Martinson (Tucson/Arizona)	„Schlingen und Netze für unvorsichtige Vögel.“ Der junge Friedrich Nietzsche

Veranstalter: Frieder von Ammon, Dieter Burdorf,
Leonhard Herrmann

Kontakt: llc@uni-leipzig.de

Home: <http://research.uni-leipzig.de/llc/>

Mit freundlicher Unterstützung der

